

Bibliographische Daten

Titel: Meistersingerhandschrift – Nürnberg, STN, Solg. Ms. 56. 2°
Ersteller: Hans Sachs
Signatur: Solg. Ms. 56. 2°

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

Woy der waltet ein berglein floz
dort, so wie blus man da wogesse
das dis rlein berglein was gantze
gantz tod rörper darinn hinfür
anlla in sein loger kon
flüchtig als in sein schaden spinn
gros furcht und schrecken in wurdgabe
furcht man vord in gar diltzen als...../.

Woy all sittel wagen zifant
wom der feindt sein loger vord grümen
so wolt er selb stigen darant
den derteln in forre vor brümen
ant das sein feindt nit möchtun sagen
sy herten Atzilam vstlagen...../.

Den andren tag schiff er man solt
feld ghtzay marchen mit dem drometen
sam er ein pflantz an dretten wolt
nach dem die feindt abziehen herten
liepen Atzilam in dem feld
vngeslagen die schiff vns wolt...../.

Asilla marcht sich ant zu fande
und zog wider garin in das vngarlande
bracht wider ein gros volck zu dem
mit wenigem gantze bewogen
zog wider in Italien
Aquiloni die stat belogen
sy blüden und darnach anjinder
sint vil schaden die schiff vntinder...../.

Anno salutis 1552 am 25 Januarij
Im der Kaiserlich Lieb von gunga
Das sein zu Rom

S. in Romer gschicht sagt vns nit von
wie das vor manchem Jare
zu Rom ein Einsteher ware